

## **Touristischer Rekord-Juli für Wien: + 15,6 Prozent Gästenächtigungen**

Wien (TP/OTS) - Insgesamt 1.125.000 Gästenächtigungen wurden im heurigen Juli in Wien registriert. Das bedeutet eine Steigerung von 15,6 % gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres und gleichzeitig das bisher stärkste Juli-Ergebnis. Das Gesamtaufkommen von Jänner bis Juli beträgt 5.949.000 Nächtigungen, was einem Zuwachs von 13,4 % entspricht. Der Netto-Nächtigungsumsatz der Wiener Hotellerie belief sich in den Monaten Jänner bis Juni 2010 auf 201,5 Mio. Euro und liegt damit um 7,4 % über dem Vergleichswert 2009.

Alle Hauptmärkte Wiens erbrachten im Juli Nächtigungssteigerungen; zweistellig wuchsen die Übernachtungen aus dem Inland, den USA, Großbritannien, Frankreich, Japan und besonders aus Russland. Unter den weiteren Märkten stechen die arabischen Länder in Asien mit einem Zuwachs von 60 % hervor, außergewöhnlich stark entwickelten sich auch die Nächtigungen aus Südamerika (+ 44 %), China (41 %), der Türkei (50 %), der Ukraine (30 %) und den übrigen GUS-Staaten außerhalb Russlands (+ 70 %) sowie aus Norwegen (+ 42 %), Indien (+ 37 %) und Taiwan (+ 40 %). Eine große Rolle bei dem ausgezeichneten Juli-Ergebnis spielte die Internationale AIDS-Konferenz 2010, bei der 19.300 TeilnehmerInnen aus 193 Ländern von 18. bis 23. Juli in Wien tagten. Dies erklärt auch die Nächtigungssteigerungen von 247 % aus Südafrika und von 202 % aus dem übrigen Afrika. Sämtliche Kategorien der Beherbergungsbetriebe hatten im Juli zweistellige Zuwachsraten, und ihre durchschnittliche Bettenauslastung erhöhte sich auf 66,0 % (7/2009: 57,0 %), was einer Zimmerauslastung von rund 82 % entspricht (7/2009: rund 71 %). Die Beherbergungskapazität Wiens hat sich von Juli 2009 auf Juli 2010 um rund 200 Betten erhöht (+ 0,4 %).

Von Jänner bis Juli 2010 weist Wien insgesamt 5.949.000 Nächtigungen auf, um 13,4 % mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Hotelbetten waren in dieser Periode zu durchschnittlich 53,8 % ausgelastet (1 - 7/2009: 47,2 %), die Zimmer zu rund 67 % (1 - 7/2009: rund 59 %). Der erst für Jänner bis Juni 2010 vorliegende Netto-Nächtigungsumsatz der Wiener Beherbergungsbetriebe beträgt 201,5 Mio. Euro und liegt um 7,4 % über dem Vergleichswert 2009.

Die Ergebnisse im Detail:

~

Herkunftsland	Nächtigungen		Nächtigungsumsatz netto *) in Euro			
	Jänner-Juli 2010		Juli 2010			
			Jänner-Juni 2010			
Deutschland	1.305.000	+16%	204.000	+ 4%	43.805.000	+13%
Österreich	1.229.000	+16%	189.000	+17%	38.987.000	+10%
USA	329.000	+14%	96.000	+14%	12.369.000	+14%
Italien	303.000	+18%	41.000	+ 5%	10.103.000	+13%
Russland	212.000	+29%	30.000	+45%	8.305.000	+19%
Großbritannien	202.000	+ 9%	38.000	+15%	7.856.000	+ 2%
Frankreich	172.000	+ 8%	34.000	+14%	5.643.000	+ 1%
Schweiz	169.000	+ 7%	28.000	+ 8%	6.305.000	+ 4%
Spanien	167.000	+12%	45.000	+ 8%	5.209.000	+ 9%
Japan	137.000	+10%	23.000	+22%	5.309.000	+ 2%
Übrige	1.724.000		396.000		57.650.000	
alle Länder	5.949.000	+13,4%	1.125.000	+15,6%	201.542.000	+7,4%

\*) ohne Frühstück, Heizungszuschlag, Umsatzsteuer

~

Rückfragehinweis:

PID-Rathauskorrespondenz:

[www.wien.gv.at/rk/](http://www.wien.gv.at/rk/)

Vera Schweder

WienTourismus

Tel.: +43 (0)1 211 14-110

<mailto:schweder@wien.info>

Mag. Robert Nürnberger

WienTourismus

Tel.: +43 (0)1 211 14-111

<mailto:nuernberger@wien.info>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/5570/aom>

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0004 2010-08-18/10:49

181049 Aug 10

Link zur Aussendung:

[http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20100818\\_TPT0004](http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20100818_TPT0004)